

Bärenwürfelspiel

Altersstufe: ab 3 Jahren (Gruppenarbeit)
Werkzeit: ca. 30 Min.



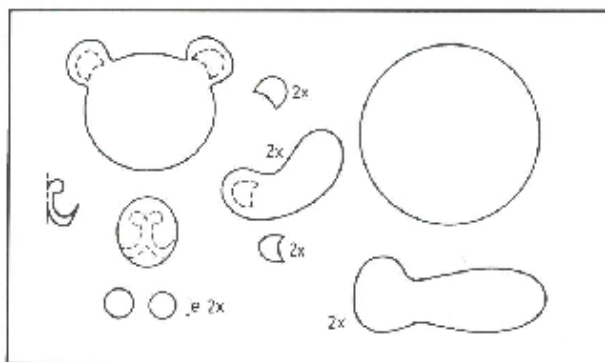
Der Bär kann als Gruppenarbeit angefertigt werden, das anschließende gemeinsame Spiel motiviert zusätzlich.

Pädagogischer Wert

Spiele faszinieren Kinder immer wieder aufs Neue. Durch das Spielen lernen die Kinder Spielregeln kennen, Gedächtnis, Geduld und Toleranz gegenüber den Mitspielern werden geübt. Das wiederum bestärkt die Kinder in ihrem Selbstwertgefühl.

Material und Hilfsmittel

Für die Spielfläche: hellrotes und orangefarbenes Tonpapier 45x52 u. 35x50 cm; braunes, gelbes und schwarzes Tonpapier, weißes Papier, Tapetenrest; Schere, Farbstift, UHU stic.



Einzelteile des Teddybären zweifach vergrößern.

Anleitung

Teile des Bären nach den Schablonen auf braunes Tonpapier übertragen, ausschneiden, auf der Spielfläche anordnen und mit UHU stic aufkleben. Fünf Kreise mit 6 cm und 21 Kreise mit 1,5 cm Durchmesser aus braunem und gelbem Tonpapier schneiden. Kleine Kreise auf die großen Kreise nach dem Vorbild einer Spielwürfelrolle kleben. Zahlenfelder auf dem Spielfeld verteilen

und fixieren. Körbchen aus Tapetenrest schneiden, sechs kleine Punkte anbringen und auf den Bauch des Bären kleben.

Spielregeln:

Jedes Kind bekommt 10 Spielsteine (z. B. Knöpfe oder Pappscheiben).

1. Es wird reihum gewürfelt.
2. Zeigt der Würfel 1, 2, 3, 4 oder 5 Augen, wird ein Spielstein auf das entsprechende Zahlenfeld gelegt. Ist dort schon ein Spielstein,

muß der Spieler diesen Stein nehmen.

3. Wer eine 6 würfelt, legt einen Spielstein auf das Körbchen des Bären, auch wenn hier schon ein oder mehrere Steine liegen.

5. Wer keine Spielsteine mehr hat, ist fertig, kann aber wieder mitspielen, wenn er von den Mitspielern Spielsteine bekommt.